

WHAT ARE YOU WAITING FOR?

Marquis' McGee (Genf, Schweiz/USA) – Saxophon, Charango, Flöte und Synthesizer

Mayra Bosshard (Basel) – Tanz, Cello und Gesang

Lia Schädler (Basel) – Tanz, Querflöte und Gesang

Sounddesigner und Musiker Marquis' McGee und Tänzerin Lia Schädler haben sich in der Opernproduktion der Zauberflöte am Theater Basel kennen gelernt und die Zeiten zwischen den Proben zum gemeinsamen Improvisieren genutzt. Sie hatten bereits einen gemeinsamen öffentlichen Improvisationsauftritt im Nachtkaffee im Theater Basel. Seit Anfang 2022 arbeiten sie im Trio mit der Tänzerin Mayra Bosshard an dem Projekt Why don't you sleep at night? (Theater Roxy, Mixed Pickels) wobei das Improvisieren ein Hauptwerkzeug ihres Schaffens ist.

Mit dem Projekt What are you waiting for? wollen sie die Dynamik des Wartens und Entstehens austesten und den Mut zur Veränderung als Improvisationsthema, aber auch als übergeordnetes gesellschaftliches Thema erforschen. Wir arbeiten mit der Wahrnehmung des Unangenehmen, dass einmal erkannt ein Sprungbrett für etwas Neues sein kann. Dabei akzeptieren wir, dass wir nicht verharren müssen und ein Perspektivenwechsel möglich ist. Verharren, Bleiben, Warten wird dabei als Handlungsmöglichkeit nicht ausgeschlossen. Wir wollen auch mit der Rolle des/der Betrachter*in spielen, vom/von der Beobachter*in zum/zur Beobachteten werden und dadurch auch den Dialog zum Publikum aktiv führen. Der Kopf soll den Sinnensempfindungen Platz machen, alles Unerwartete und Überraschende wird willkommen geheißen und das Ende des Wartens soll beginnen.

Vita Lia Schädler

Lia Schädler wurde 1996 in Basel geboren. Nach einer abgeschlossenen Matura mit Schwerpunkt Musik tourte sie als jugendliche Artistin eine Saison mit dem Zirkus Chnopf durch die Schweiz. 2018 schloss sie den Bachelor in Theater an der Accademia Teatro Dimitri ab. Danach bildete sie sich am Arthaus Berlin mit dem Studeingang Embodied Dramaturgie weiter. Seit 2019 ist sie als freischaffende Künstlerin in verschiedenen Projekten, wie zum Beispiel The party is over von der Compagnie Cirque Zanna inszeniert von Olivia Corsini oder als Regieassistentin von Volker Hesse im Stück Avanti, Avanti Migranti! tätig. Diesen Sommer spielte sie im Stück 27 remorque pleine de coton unter der Regie von Delphine Delabaye an der Manufacture und wurde Mitglied des Vereins Landholz. Zurzeit performt sie in der Zauberflöte am Theater Basel und arbeitet mit der Tänzerin Luana Volet an dem urbanen Recherche-Projekt douceur de la ville. Im kommenden Jahr wird sie neben der Kreation des Kurzstückes Why don't you sleep at night?, das theatrale Sozialprojekt Litter Lemons leiten und weiterhin in der Zauberflöte (Norwegen) zu sehen sein.

Vita Marquis' McGee

Marquis' McGee wurde 1992 in Boston geboren. Er hat einen Bachelor an der Universität von Tennessee-Knoxville mit Schwerpunkt Saxophon und Musikologie gemacht. Er ist seit einigen Jahren in Genf

wohnhaft und arbeitet als Komponist, Sounddesigner, Musiker und Foley in verschiedenen Veranstaltungsorten und Festivals, wie The Wheelock Theatre (US), Big Ears Music Festival (US), The Exposure Science Film Hackathon (CH). Letztes Jahr war er am Theater Basel als Foley in der Zauberflöteninszenierung von Simon McBurney tätig und zurzeit komponiert er für verschiedene

Filmprojekte. Im ersten Lockdown hat er sich mit dem peruanischen Instrument Charango beschäftigt und sich zusätzlich das Querflötenspiel autodidaktisch beigebracht. Er ist interessiert an der Kreation von

Musiklandschaften, dessen Mischung aus Melodien und Geräuschen den Zuhörenden ermöglicht, in eigene Geschichten und Bilder abzutauchen. www.marquimcgee.com

Vita: Mayra Bosshard

Mayra Bosshard wurde 1994 in Basel geboren und hat nach abgeschlossener Matura ein Physikstudium angefangen und sich dann doch für eine Ausbildung an der TIP (Ausbildung für Tanz, Improvisation und Performance) in Freiburg entschieden. Danach ging sie ein Jahr an die Zirkusschule Flic in Turin, wo sie sich auf die Disziplin Handstand spezialisierte. 2020 schloss sie ihren Bachelor an der Accademia Teatro Dimitri mit dem Stück This piece of meadow is six kisses wide ab. Direkt danach gründet sie den Verein Karotkiss, um ihr unabhängiges Arbeiten als freischaffende Künstlerin zu gewährleisten. Im Sommer 2021 war sie im Stück Level 2748 vom Zirkus Chnopf zu sehen und spielt nun im Theaterstück Felix Krull am Stadttheater Aalen. Nebenbei führt sie Regie für

das Solostück Marisa - von der beunruhigten Schönheit, gespielt von der Handstandartistin Valentina Melotti. In ihrer Arbeit sucht sie Handstände, Schamlosigkeit, Rhythmus, Feierlichkeiten und Dreifrauhoch-Pyramiden und das mit einer Dringlichkeit, die direkt aus dem Körper kommt.
www.mayrabosshard.ch

HYPERSURFACE

Drew Wesely (Brooklyn/NY, USA) – Gitarre/Objekte
Lester St. Louis (Brooklyn/NY, USA) – Violoncello
Carlo Costa (Brooklyn/NY, USA) – Perkussion

hypersurface began one afternoon in a brooklyn apartment at the end of 2018. the music had a certain vitality and freedom to it that was immediately palpable. it seemed to flow from itself with a kind of transparency that didn't necessitate any particular sound to be maintained or sustained as a role in the overall texture but, rather, allowed for collective interdependent phrases to come in and out of focus creating a modular effect in which multiple levels of timbre, density, and rhythmic activity are available at any given moment.

www.drewwesely.com/hypersurface

Vita Drew Wesely

Drew Wesely is a guitarist, composer, and improviser based out of Brooklyn, NY. Their music explores relationships between timbre, gesture, duration and the fractal scales of form that emerge through improvisation. Their compositional approach aims to set processes in motion which engage spatial and physical aspects of sound perception.

Drew's interest in how states of consciousness affect the unfolding of sound as an experience and the implications it presents as an embodied phenomena has led them to create large-scale, immersive installation works including the curation and production of the interdisciplinary series "Invocation" alongside artists from radically divergent practices and histories.

Drew has presented this work at The Stone, Roulette Intermedium, Firehouse 12, and Pioneer Works among others. Current projects include 'Carried in Bone' a tape-generated graphic score and installation, and a new solo work entitled 'blank body' released via Infrequent Seams.

www.drewwesely.com

Vita Lester St. Louis

is a New York City-born and based multi-instrumentalist, composer, and curator. Lester has worked in, performed and created in artistic environments in The United States, Canada, South America, Europe and China with groups and artists such as Dré Hočevar Trio, Jaimie Branch Fly or Die, Ensemble Adapter, TAK Ensemble and many more. As a composer, Lester has been commissioned by artists such as the JACK Quartet, Mahan Esfahani and Stefan Jackiw, RAGE THORMBONES, Lauren Cauley and others. In the near future Lester will be continuing to develop groups such as MADD (with Dré Hočevar and Leafar) as well as TRANSFER (with Jordan Balaber, Daniel Brew and Rocío Bolaños) along with many new ventures.

Vita Carlo Costa

Percussionist, drummer and composer Carlo Costa was born and grew up in Rome, Italy. Since 2005 he has been based in New York City. In the past several years he has been making music which is largely improvised and/or experimental in nature. Through the use of a variety of unusual techniques and added objects Carlo has meticulously developed a distinctive and wide-ranging sonic palette. His long standing projects are Natura Morta (with Frantz Lorient and Sean Ali), Earth Tongues (with Dan Peck and Joe Moffett) and Moritz/Ali/Costa (with Jonathan Moritz and Sean Ali). Newer projects include a duo with contrabass clarinetist John McCowen, the quartet Diaphane (with Carl Ludwig Hübsch, Raphael Loher and Frantz Lorient) and Hypersurface a trio with guitarist Drew Wesely and cellist Lester St. Louis. Carlo additionally performs solo concerts and has released two solo albums to date. Over the years Carlo has had the opportunity to perform throughout Europe, Canada, the US and Japan.

www.carlocostamusic.com/carlocostamusic/home.html